

Klarstellung zwei

Das Onlineportal *RT deutsch* hat am Dienstag einen Beitrag »Zum einjährigen Pegida-Jubiläum – Zunehmende Gewalt und Hetze demaskiert die ›Bewegung‹« veröffentlicht, der große Leserresonanz erfahren hat. Auf Facebook teilte *RT deutsch* am Mittwoch mit: »Da es zu unserem gestrigen Artikel zu #Pegida einige Fragen und Vermutungen in den Kommentaren auf Facebook gab, beantworten wir diese gerne an dieser Stelle gesammelt: Nein, liebe Pegida-Anhänger, wir wurden nicht ›erpresst‹, und uns bezahlt auch keine ›Zionistische-Dämonische Hand‹. Auch ist die Vermutung falsch, uns wurde ›das Gehirn gewaschen von seiten der CDU Politiker‹. Desweiteren ist *RT Deutsch* kein ›Schmierblatt‹, sondern ein Onlineangebot. Ebenfalls trifft es nicht zu, dass wir ›von den Öffentlich-Rechtlichen aufgekauft worden‹ sind. Es war auch kein ›Alkohol im Spiel‹ beim Schreiben des Artikels, weder ›gab es Schmiergelder‹, noch ist ein ›Hochverratsvirus im Umlauf‹. Waren vielleicht ›ein paar Tausender extra‹ im Spiel? Nein. Haben wir unsere ›Seele verkauft, um diesen Dreck zu schreiben?‹ Auch falsch. ›Gehört ihr Rothschild? Njet. Und natürlich können wir Ihnen versichern, dass es nicht das Ziel von *RT Deutsch* ist, Sie ›zu Russensklaven zu machen‹. (...)« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/273810.klarstellung-zwei.html>